

Energiewerke Nord AG

Kernkraftwerk Stendal GmbH i. G.

Stendal, 3500, PSF 905



KST

Kraftwerksanlagenbau AG i. G.

z. H. des Herrn Schneider

Allee der Kosmonauten 32

0 - 1140 Berlin

Stendal, 8. November 1990

### Elbesicherung

Werter Herr Schneider,

*der Bau- und Überwachung*  
in Folge des durch Ihre Firma am 17. 09. 1990 ausgesprochenen Baustopps wurden auch die Arbeiten im Komplex 57, Ein- und Auslaufkanal, eingestellt.

Am 09. 10. 1990 erfolgte daraufhin eine Vorortbefahrung durch Vertreter des Wasser- und Schiffsamtes, der KAB AG, der Baubetriebe sowie der KKW Stendal GmbH.

Im Ergebnis dessen wurde übereinstimmend festgestellt, daß noch umfangreiche Sicherungsmaßnahmen im Flußbereich kurzfristig zu realisieren sind, um die internationale Schifffahrt auf der Bundeswasserstraße Elbe nicht zu gefährden.

Als Anlage erhalten Sie von uns ein Schreiben des Wasser- und Schiffsamtes Magdeburg, in dem diese Auflagen näher bestimmt sind.

Durch Sie sind Maßnahmen einzuleiten, diese Auflage termingemäß zu realisieren.

Wir bitten Sie, uns über die eingeleiteten Maßnahmen zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen  
KKW Stendal GmbH i. G.

Gatzke

i. V. Dr. Bauer

Anlage

Hauptgeschäftsführer  
Harald Gatzke  
Geschäftsführung  
Hans Kirsch  
Wilfried Balle

Telefon: Arneburg 80  
Telex:  
KKW Stendal 88087  
Telegramm:  
KKW, 3500 Stendal

Registergericht:  
Magdeburg HRB 288  
Geschäftsbank:  
Dresdner Bank  
Kreditbank AG  
Filiale Stendal  
Konto: 05100/00 00  
BLZ: 800 801 00